

Diakoniespende TREFFER: Gemeinschaft erleben bei der Weihnachtsfeier

 kirche-koeln.de/diakoniespende-treffer-weihnachtsfeier/

January 12, 2022



Das Jugendhaus TREFFER in Köln-Buchheim ist der Empfänger der Diakoniespende 2021/22 des evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region. Das Jugendhaus organisiert in jedem Jahr eine Weihnachtsfeier für die Kinder und Jugendlichen. Darüber, dass diese Feier – unter Corona-Bedingungen natürlich – auch 2021 stattfinden konnte, haben sich die jungen Leute und die Mitarbeitenden enorm gefreut. Das Besondere an der Diakoniespende: Der Kirchenverband Köln verdoppelt jeden gespendeten Cent bis zu einem Gesamtspendenaufkommen von 100.000 Euro. Kurz vor den Weihnachtsferien war es endlich soweit – die TREFFER Weihnachtsfeier stand an. Wegen der besonderen Umstände wurde diesmal draußen an der frischen Luft gefeiert, doch Punsch und Glühwein sorgten dafür, dass es nicht zu kalt wurde. Auch einen Weihnachtsbaum gab es, den der Fußballverein Viktoria Köln mit seinem Vorsitzenden, Andreas Rettig, einer der Unterstützer der Diakoniespende, gestiftet hatte. „Der Baum wurde mit dem Lasten-Bike abgeholt und dann mit den Jugendlichen vor dem TREFFER geschmückt“, erzählt Lutz Gebhard vom Leitungsteam voller Begeisterung.

Jahresrückblick in Fotos und Musik

Der Jahresrückblick in Fotos und Musik auf der großen Leinwand – das ist immer das ganz große Highlight der Weihnachtsfeier im TREFFER, denn dann können die Kinder und Jugendlichen noch einmal darüber staunen, was sie alles über das Jahr hin auf die Beine gestellt haben. Und das war selbst in diesem schwierigen Corona-Jahr, in dem der TREFFER auch teilweise geschlossen werden musste, gar nicht so selbstverständlich.

Tina Kilders vom Leitungsteam hat es dennoch geschafft, 30 Minuten Rückblick zu gestalten, an Aktionen wie Ausflüge oder die Preisverleihung für das Video „My new City“ im Filmforum NRW des Museums Ludwig zu erinnern und den Kindern und Jugendlichen viele schöne Augenblicke ins Gedächtnis zurückzurufen. So sagt Tina Kilders: „Dabei ist es immer ganz wichtig, dass jedes Kind und jeder Jugendliche sich mindestens in einem Foto wiederfindet.“

TREFFER-Turnbeutel mit nachhaltigen Präsenten

Klar, es gab natürlich auch Geschenke. Rund 100 Kinder und Jugendliche durften sich ihre TREFFER-Turnbeutel mit nachhaltigen Präsenten füllen. So konnten sie Bambuszahnbürsten einpacken, Pflanzsets für Kräuter, Mützen, Schuhe und Hosen sowie Hipster-Socken, die vor allem die Jungs begeisterten. „Die Geschenke haben den Mädchen und Jungen, die gekommen waren, große Freude bereitet, aber ebenso das Fußballspielen, das Reden und einfach mit den anderen Gemeinschaft zu erleben, war für alle wichtig und gut“, sagt Lutz Gebhard mit Blick auf den traditionellen TREFFER-Jahresabschluss.

Ein paar Wünsche äußerten die Jugendlichen am Ende der Feier dann auch noch, und diese zeigen, dass der TREFFER Zukunften sichert. Denn, so sagt Lutz Gebhard: „Einer der häufigsten Wünsche war Unterstützung bei der Suche nach Praktikums- und Ausbildungsplätzen.“